Gedanken zum Tag

01.08.2021

Lisa Scheffer

Freundschaftsbänder

Freundschaftsbänder knüpfen gehört im Ferienlager zu einer beliebten Beschäftigung der Kinder. Das konnte ich in diesem Sommer bei den Ferienangeboten in unserer Gemeinde in Dülmen wieder erleben. So ein selbst geknüpftes Band wird gerne an andere Menschen verschenkt. Es ist ein Symbol der Zuneigung, der Wertschätzung.

Freundschaft wird allerdings nicht nur durch ein Band lebendig, sondern durch konkrete Hilfe, wie wir sie z.B. seit Tagen bei der Beseitigung der Trümmer der Hochwasserkatastrophe erleben. Das ist gelebte Freundschaft in guten wie in schlechten Tagen. Das ist ganz im Sinne des Gedenktages der Freundschaft, den wir 30.7. begangen haben. An diesem Tag steht die allgemeine Menschlichkeit und das Wohl der Menschheit im Mittelpunkt.

Und das ist ganz im Sinne Jesu, der Menschlichkeit und Freundschaft konkret vorgelebt hat.

Wie wäre es heute, einem Freund/einer Freundin ein Zeichen der Verbundenheit zukommen zu lassen?

Lisa Scheffer, Dülmen